



Johannis Bote

61. Jahrgang
Mai 2015

Mitteilungen der Evangelischen Kirchengemeinde
St. Johannis und St. Marien Dessau

Monatsspruch für den Monat Mai (Philipper 4, 13)

„Alles vermag ich durch ihn, der mir Kraft gibt.“

Ein strotzendes Bekenntnis, ein voller Mund: Der Apostel Paulus zeigt uns mal wieder, wie fest er im Glauben steht und wieviel Stärke er daraus zieht zum Leben. Keiner würde auf die Idee kommen, dass dieser Mann gerade im Gefängnis sitzt, sich um sein Leben, aber auch um die Irrlehren, die seine Gemeinde verwirren, sorgt. Immer wieder streut er Gedanken der Freude ein und des Gotteslobes - der Philippenerbrief beherbergt ja auch die Freudengedanken für unseren 4. Advent.

Nun leben wir nachösterlich – das heißt: Wir können wissen: Jesus ist auferstanden! Unser Leben wird ein gutes Ende nehmen. Eine Hoffnung ist geboren. Halleluja!

Manchmal werden uns die Jubelworte allerdings schal im Mund, wenn wir selber in Sorge oder Traurigkeit versinken; wenn wir unsere Welt anschauen und die Bedrohungen unter denen Menschen leben mit ansehen, uns selber fürchten vor den Entwicklungen, die unaufhaltsam scheinen. „Fürchtet euch nicht!“ Das sind Jesu Worte für die furchtsamen Jünger und Freunde, die auch nachösterlich dem Frieden nicht trauen mögen. So soll es doch nicht nur ein vollmundiges, sondern auch ein mitreißendes Bekenntnis des Paulus sein, wenn er sagen kann: „Alles vermag ich durch den, der mir Kraft gibt, Jesus Christus.“ Ich möchte dem trauen lernen, wenn es allzu sehr menschelt und Streitigkeiten, Missverständnisse und Zerwürfnisse viel zerstörerische Kraft entwickeln, die wenig Rückwege aufzeigt. Ich möchte dem trauen lernen, wenn mir scheint, dass die eigene Kraft sehr begrenzt ist, die Möglichkeiten verschwindend, die Liebe kleingläubig. Ich möchte dem trauen lernen, dass Vermögen nicht allein Geld und Gut ist, sondern Kraft und Gestaltungswille über meine eigenen Möglichkeiten hinaus, weil Gott da ist und Jesus lebt. Mit ihm vermögen wir alles! Dem trauen zu lernen und es zu versuchen, dazu laden wir einander ein, auch im Monat Mai und in unserer Kirchengemeinde!

Herzlich grüßt Sie und unsere Gäste

Ihre Pastorin Geertje Perlberg

Gottesdienste für die St. Johanniskirche

03. Mai, Kantate, 10.00 Uhr mit Nachgespräch

Abendmahlsgottesdienst - Pastorin Perlberg

Kollekte: Kirchenchorwerk

04. Mai, Montag, 9.45 + 10.30 Uhr

Gottesdienste im Avendiseniorenheim und im Bosepalais

10. Mai, Rogate, 10.00 Uhr

Predigtgottesdienst – Pfarrer i.R. Donath

Kollekte: Kirchentag

14. Mai, Donnerstag! ; Christi Himmelfahrt – 10.00 Uhr in Petrus!! s.u.

Gemeinsamer Gottesdienst mit Petrus, Mildensee und Waldersee

Kollekte: Hilfe für Osteuropa – anschließendes Beisammensein und Essen

17. Mai, Exaudi, 10.00 Uhr

Abendmahlsgottesdienst - Pastorin Perlberg

Kollekte: Männerarbeit in Anhalt

21. Mai, Donnerstag, 16 Uhr

Andacht in der Seniorenresidenz an der Mulde - Friederikenbad

24. Mai, Pfingsten, 10.00 Uhr

Predigtgottesdienst - Pastorin Perlberg

Kollekte: Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

25. Mai, Pfingstmontag, 14.30 Uhr s.u. 16.00 Uhr Konzert

Pfingstandacht im Kirhhof St. Johannes - Pastorin Perlberg

bei Schlechtwetter in der Kirche

mit anschließendem Stehkafee, jede(r) bringe, was er/sie mag

31. Mai, Trinitatis, 10.00 Uhr

Abendmahlsgottesdienst – Pastorin Perlberg

Kollekte: Anhaltische Diakonissenanstalt Dessau

Alle Ausgangskollekten sind für gemeindliche Aufgaben bestimmt.

Gemeindegruppen

Gemeindekirchenrat und Beirat:	Montag, 04.05. und 01. Juni um 19.00 Uhr
Chor:	mittwochs, 19.00 Uhr in Petrus
Instrumentalkreis:	Montag; 04.05. und 01.06.; 16 Uhr im Gemeinderaum
Bauausschuss:	Montag; 11.05., 16.30 Uhr im Pfarrhaus
Elternkuratorium:	Montag; 11.05.; 19.30 Uhr in der ADA
Gespräch am Morgen:	Dienstag , 12.05.; 8.30 Uhr mit Frühstück
Quartierstreifen:	Montag, 18.05.; 20 Uhr Kirhhof St. Johannes
Seniorenkreis:	Freitag, 22.05. um 14.30 Uhr
Besuchsdienstkreis:	Dienstag, 26.05. , 16.30 Uhr

Kinder und Jugend

Junge Gemeinde: mittwochs, 18.30 Uhr in
St. Georg mit Jugendreferentin I. Wittmann

Konfirmandenarbeit monatlich für die Innen-
stadt in Törten nach Absprache

Zum Geburtstag gratulieren wir unseren Gemeindegliedern, die im Mai 20, 30, 40, 50, 60, 65, 70, 75, 80 Jahre und älter werden (soweit uns bekannt)

01.05., Lieselotte Stenzel – 91 Jahre

03.05.; Ruth Barth – 83 Jahre

03.05., Vilja Haberland – 90 Jahre

03.05.; Ingrid Uszkurat – 80 Jahre

06.05.; Helmut Fritsche – 85 Jahre

12.05.; Rodica Schäfer – 86 Jahre

14.05.; Anneliese Michalke – 90 Jahre

15.05.; Martha Ilse Hellige – 85 Jahre

18.05.; Elvira Parlow – 60 Jahre

21.05., Irmgard Brenner – 92 Jahre

21.05.; Klaus-Dieter Hagen – 75 Jahre

22.05.; Ingelore Münch – 82 Jahre

25.05.; Regine Goßmann – 70 Jahre

28.05.; Renate Sparfeld – 80 Jahre

29.05., Dr. Inge Rakette – 87 Jahre

30.05.; Frieda Hülßner – 95 Jahre

30.05., Gerda Schmalenberg – 90 Jahre

30.05.; Irmgard Sandner – 83 Jahre

*„Du bist die Zuversicht aller auf Erden und fern am Meer.“
(Psalm 65,6)*

Für unsere Fürbitten:

Am Ostermontag wurde **Herr Ricardo Schumann** in der JVA Dessau getauft und als Glied der evangelischen Kirche aufgenommen. Herzlichen Glückwunsch!

Im April nehmen wir Abschied mit christlichen Trauerfeiern von:

Frau Erna Grünler, sie verstarb im 98. Lebensjahr;

Frau Karin von Schmidt, sie verstarb im Alter von 67 Jahren und

Frau Dr. Brigitte Döhning, sie wurde 72 Jahre alt.

Wir denken an alle Angehörigen und Traurigen und bitten Gott um Nähe und Trost.

*„Ihr werdet euch freuen mit unaussprechlicher und herrlicher
Freude, wenn ihr das Ziel eures Glaubens erlangt,
nämlich der Seelen Seligkeit.“ (1. Petrus 1, 8-9)*

St. Johannis und Interessantes aus der Region – aktuell

Tag der Befreiung – 70. Jahrestag

Am **8. Mai, um 17.00 Uhr wird es an der Friedensglocke** in Dessau ein Gebet geben in Erinnerung an den Tag der Befreiung und das Weltkriegsende vor 70 Jahren. Gerade auch in unserer Stadt wissen wir, wie verheerend sich der Krieg auf Menschen und Stadt ausgewirkt

hat; gerade haben wir die letzten Stolpersteine in Erinnerung an verfolgte, vertriebene, ermordete Menschen gelegt, um nicht zu vergessen, wie wichtig ein Leben in Frieden und Demokratie ist, wie fragil aber auch die Friedfertigkeit und das Geschichtsbewusstsein ist.

Himmelfahrtsgottesdienst diesmal nicht in Waldersee aber in Petrus!

Wie in den vergangenen Jahren werden wir unseren Himmelfahrtsgottesdienst gemeinsam mit der Petrusgemeinde und den Gemeinden der Region Mildensee feiern am 14. Mai um 10.00 Uhr. Viele Jahre waren die Walderseer wunderbare Gastgeber für dieses gemeinsame Fest mit Gottesdienst und gemeinsamem Grillen und Singen. Danke! Jetzt orientieren wir kräftemäßig etwas um. **Die Petrusgemeinde lädt** uns alle zu sich ein, wie schon in Zeiten des Hochwassers und der Bauarbeiten in Waldersee. Wir können uns dort wieder auf einen schönen Gottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken und Grillen freuen. Wer schon dabei war, weiß, wir freuen uns über Kuchen und Salate für das Mittagsbüffett. Schon jetzt erinnere ich an die gemeinsame Kollekte für die Aktion: „Hilfe für Osteuropa“ Gemeinsam konnten wir in jedem Jahr einen beachtlichen Beitrag leisten. Herzlich willkommen! (Pfingstmontag wird dann die gemeinsame Andacht im Kirchhof bei St. Johannes sein.)

Ökumenisches Kirchendorf zum Sachsen-Anhalt-Tag 29.-31. Mai 2015

Der Sachsen-Anhalt-Tag gehört zu den größten Festen in unserem Bundesland und wird in diesem Jahr vom 29.-31. Mai in der anhaltischen **Stadt Köthen** gefeiert, die 900 Jahre alt wird. Die evangelische und die katholische Kirche präsentieren sich den Besucherinnen und Besuchern mit einem ökumenischen Kirchendorf und einem umfangreichen, spannenden, erbauenden und abwechslungsreichen Programm. Dazu gehören der Auftaktgottesdienst (Kirche St. Jakob, 29.5., 14.00 Uhr), ein Konzert mit der Liedermacherin Sarah Kaiser (Agnuskirche, 29.5., 19.30 Uhr), ein Auftritt des Illusionskünstlers Mister Joy (u.a. Kirche St. Agnus, 30.05., 19.30 Uhr) sowie zahlreiche weitere Konzerte und Veranstaltungen. Das Kirchendorf befindet sich in der Stiftstraße, in Nähe der Agnuskirche und der Kirche St. Maria, die geöffnet sind und zu Gottesdiensten, Andachten, Führungen und Ausstellungen einladen. Im Hof der Ev. Grundschule Köthen gibt es Aktionen für die ganze Familie und reichhaltige kulinarische Angebote. Auch die neu gestalteten Übersee-Container der Landeskirche Anhalts können besucht werden, ebenso rund 40 Stände auf einem Markt der Möglichkeiten. Seien Sie herzlich eingeladen!

Straßensammlung 28. Mai – 7. Juni 2015

Die Straßensammlung zugunsten der Ortskirche findet über den Monatswechsel hinaus statt. Es wäre schön, wenn auch von uns in diesem Jahr einige sammeln gehen würden, auf den Straßen im Gemeindegebiet, in der Nachbarschaft. Wir bedürfen der Spenden für die Veranstaltungen Cranach2015 zum 500. Geburtstag Lucas Cranach des Jüngeren. Bitte melden Sie sich doch vorher im Büro und helfen Sie mit!

Cranachvorträge im Mai – gleich 2 x am 6. Mai

Die Offene-Kirche-Gruppe der ehrenamtlichen Kirchenführerinnen u. Kirchenführer an St. Johannes lädt öffentlich zu einem Vortrag ein, den Herr Pastor i.R. Peter Rauch halten wird über die Zeit der Cranachfamilie in Gotha. Am Mittwoch, den 6. Mai um 17.00 Uhr sind wir dazu in der Winterkirche in St. Johannes verabredet. Herzlich willkommen!

Am 6. Mai tagt der Pfarrkonvent des Kirchenkreises in St. Georg und hat Frau Dr. Susanne Wegmann von der MLU Halle-Wittenberg eingeladen, die eine ausgewiesene Cranachkennerin ist. Ihr Vortrag von 9.00-10.30 Uhr ist öffentlich. Eintritt 5,- € (Offene-Kirche-Gruppe frei).

Aus unserem Kindergarten „Alexandraschule“

Durch die fleißigen Kinder und Eltern zu unserem Frühjahrsputz am Samstag, den 11. April, konnten wir unseren Kindergarten frühlingsfit machen. Herzlichen Dank!

Eine erlebnisreiche Karwoche rund um das Thema Holz beendete die Fastenzeit. Am Osterdienstag fand unser traditionelles Osterfrühstück statt. Nach dem Kindergottesdienst machten sich die Kinder auf die Suche nach Osterüberraschungen.

So konnten nach dem Geburtstagsingen die Kinder im Park des Avendi- Seniorenheims ebenfalls etwas finden. Das war eine große Freude für die Kinder!

Die Verkehrswacht hat die Einschulkinder in das Verkehrssicherheitscenter eingeladen und so haben die Kinder einen spannenden und erlebnisreichen Vormittag verbracht.

Unsere Abschlussfahrt führt uns vom 10. Mai bis zum 13. Mai in die Ökodomäne nach Bobbe. Wir wünschen unseren Großen eine erlebnisreiche Zeit.

Nun grünt und blüht es endlich. Eine schöne Zeit wünscht das Kindergartenteam

Rückblicke: Ostern und „drumherum“ – Danke, danke...

Mit der **Aktion „7-Wochen-ohne“** haben wir wöchentlich die Passionszeit bedacht, uns Andacht und Gespräch gewidmet und bei einem Frühstück regen Austausch gehabt. Der Kreis, und alle die sich einladen lassen, wird sich nun wieder monatlich treffen zum **„Gespräch am Morgen“**: Nächster Termin: Dienstag, 12. Mai um 8.30 Uhr mit Frühstück.

Am Kirchenputz, Samstag Ende März haben eine Reihe fleißiger Menschen den Winterstaub aus der Kirche und dem Kirchhof geputzt und alles für die Osterzeit vorbereitet. Dank einiger, die bereits in den Tagen vorher die Glaswände und Parkettflächen gereinigt haben, war ein Großteil schon erledigt. Vielen, vielen Dank allen, die geholfen haben.

Die **„Kinderkarwoche“** feierten wir jeden Vormittag diesmal in der Winterkirche als „Hölzerne Woche“ und erzählten in vier Abschnitten den Weg Jesu bis ans Kreuz.

Gebannt lauschten unsere Jüngsten den Geschichten, haben gesungen und gebetet und ein sich veränderndes Kreuz erlebt und mitgestaltet.

Dann konnte Ostern kommen. Die hohen Feiertage der Passion und des Osterfestes haben wir wieder mit viel Musik, Nachdenken, Mahlfeiern und Osternacht be- gangen.

Es ist eine Freude, dass da gemeinsam organisiert, gebacken, gestaltet und musiziert wird – allen einen lieben Dank, insbesondere den Musizierenden mit dem Chor, dem Broken Consort Dessau, Frau Schmidt für das Brot backen, Herrn Steffen für die Trauben, Frau Lier für Vieles drumherum und Silvana + Kiki für die Osterkörbchen und den Jugendlichen des Johanniskellers für das Osterfeuer, die Bewirtung und die Feuerwache in der Osternacht. „Der Herr ist auferstanden – Er ist wahrhaftig auferstanden. Halleluja!“

Erinnerung für Mai: Musik in St. Johannis

Donnerstag, 7. Mai, 19.30 Uhr: Orgel + Gesang mit Ewa Zeuner + Matthias Pfund

Pfingstmontag, 25. Mai, 16.00 Uhr: Orgel + Violine – Pfingstkonzert mit KMD Martina Apitz und Manfred Apitz

Termine der Sinnesgeschädigtenseelsorge im GDZ St. Georg

Freitag, 08.05. 15.00 Uhr Blinde und Sehgeschädigte
Donnerstag, 13.05. 14.30 Uhr Schwerhörige und noch Guthörende
Donnerstag, 21.05. 14.00 Uhr Gehörlose und Spätertaubte
29.05. bis 31.05. 2015 Sachsen-Anhalt-Tag in Köthen
Sonntag, 31.05. 14.30 Uhr Gehörlosengottesdienst in St. Georg

Telefonseelsorge ☎ 0800 - 111 0 111 / 111 0 222

Tag und Nacht kostenfrei erreichbar!

Hospizkreis Dessau – Ambulante Begleitung Sterbender

Tel: 2 60 55 - 46

Adressen

Gemeindekirchenratsvorsitzender:

Tizian Steffen
Friedrichstr. 8, Tel 0177/ 7134146
tizian.steffen@kircheanhalt.de

www.johanniskirche-dessau.de

ehrenamtlicher Küster:

Marcus Lieding Tel: 0178/ 8581234

Pastorin:

Geertje Perlberg, Johannisstraße 11,
Tel. 214975, Fax: 2300276
geertje.perlberg@kircheanhalt.de

Kirchenmusiker:

LKMD Matthias Pfund, Tel: 85078872
matthias.pfund@kircheanhalt.de

E-Mail Kirchengemeinde:

johannis-marien-dessau@kircheanhalt.de

Ev. Kindergarten Alexandraschule: KitaAlexandraschule@ada-dessau.de

Leiterin: Susanne Floß, Johannisstr. 11, 06844 Dessau, Tel. 21 42 07.

Öffnungszeiten: werktags von 6 bis 17 Uhr.

Vorsitzend des Elternkuratoriums: Dr. Markus Durban, Tel.: 0173/ 5245772

Gemeindebüro in der Johanniskirche: dienstags 10-12 Uhr und 15-17 Uhr.

Bitte nutzen Sie die neuen IBAN-Kontonummern:

Für die Gemeinde: IBAN De 33 8009 3574 0001 017829

BIC GENODEF1DS1

Boten-und Kirchgeld kann bei Frau Seeger im Büro bezahlt werden.

Die Stadtkirchenseite für die Monate April und Mai finden Sie im April-Boten!

Bitte vormerken:

Sommerfest und Quartiersfest St. Johannis am Sonntag 21. Juni; 14.30 Uhr

Glaubenskurs im Herbst ab 18. September! Siehe Flyer in der Kirche!

Cranachfest am 4. Oktober, 10.00 Uhr, St. Johannis

(Änderungen vorbehalten)

Herausgeber: Evangelisches Pfarramt St. Johannis und St. Marien

Redaktion: Pastorin Geertje Perlberg

Druck: Rupa-Druck, Dessau